

ausbildung, die Kenntnis der Probleme, die sich aus dem neuen ökonomischen System der Planung und Leitung der Volkswirtschaft ergeben, und die organische Einheit von wissenschaftlicher Lehre und produktiver Praxis. Die unmittelbare Unterstützung der Produktion im Rahmen des Planes Neue Technik durch angewandte Forschung, durch Komplexpraktika und durch sozialistische Gemeinschaftsarbeit wird der Forschung und Lehre an den Hochschulen und der Industrie in gleichem Maße dienen.

Je mehr die Studierenden auf diese Weise ihre eigenen Fähigkeiten und Talente entfalten, um so mehr wächst gleichzeitig die Verantwortung des Lehrkörpers für ihre Erziehung. Formale Arbeit mit den Studenten darf es nicht mehr geben. Das gilt besonders für die lebendige Vermittlung des Marxismus-Leninismus. Die jungen Menschen müssen befähigt werden, sich selbständig unser wissenschaftliches Weltbild zu erarbeiten.

Im Geiste des Jugendkommunikés⁴ sollte sich der Lehrkörper mehr als bisher auf die besten Kollektive der Studenten und jungen Nachwuchswissenschaftler stützen und mit ihnen gemeinsam die Aufgaben beraten und lösen.

Das stärkt das Verantwortungsgefühl der Lernenden und läßt gleichzeitig spezielle Begabungen erkennen. Unsere neuen, weitreichenden und schnell zu lösenden Aufgaben im Hoch- und Fachschulwesen erfordern, das Leistungsprinzip konsequent durchzusetzen bei den Zulassungen, bei den Stipendien und beim Einsatz der Absolventen. Dabei werden wir auch weiterhin der wissenschaftlichen Entwicklung der Arbeiter- und Bauernkinder größte Aufmerksamkeit schenken.

So werden wir die Einheit von Lehre und Forschung, von Erziehung und Bildung weiterentwickeln, das wissenschaftliche Niveau der Bildungsarbeit erhöhen und damit beitragen, die Wissenschaft immer wirksamer zur unmittelbaren Produktivkraft zu machen.

Wenn vor kurzem einige bekannte Pädagogen aus Westdeutschland, durch das Zurückbleiben des westdeutschen Bildungswesens besorgt, die Frage aufgeworfen haben, ob man dort die Kinder gegen die Zukunft erziehe, so zeigen wir mit dem bei uns bereits Erreichten und mit der Zielsetzung für die Weiterentwicklung eines einheitlichen